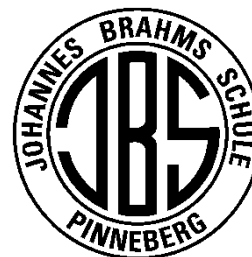


JOHANNES-BRAHMS-SCHULE

STÄDT. GYMNASIUM FÜR JUNGEN UND MÄDCHEN

OFFENE GANZTAGSSCHULE

DIE SCHULLEITERIN



Pinneberg, den 02. August 2021

Liebe Eltern,

mit diesem Schreiben möchte ich Sie über das Kommunikationssystem IServ, das an der Johannes-Brahms-Schule verwendet wird, informieren.

Im Rahmen unseres Bildungsauftrages gehören die digitale Kommunikation, der Austausch von Informationen und Daten in Netzwerken sowie die Nutzung digitaler Endgeräte zu unserem schulischen Alltag. Der Umgang mit den eigenen, aber auch mit fremden Daten soll in der Schule gelernt werden. Dabei hat die Schule den Auftrag, den Schülerinnen und Schülern beizubringen, wie sie Informationen im Netz finden und filtern, wie sie mit anderen sicher kommunizieren, wie sie Arbeitsergebnisse digital produzieren und präsentieren und nicht zuletzt, wie sie sich im Umgang mit digitalen Medien schützen und sicher agieren.

Bevor Schülerinnen und Schüler die Gefahren und Risiken der digitalen Welt kennen und einschätzen, bevor sie persönliche Daten, ihre Privatsphäre sowie ihre Gesundheit bewusst schützen können, brauchen sie einen geschützten Rahmen, der ihnen das digitale Lernen ermöglicht, ohne dass sie größeren Gefahren ausgesetzt sind, weil sie sich in der digitalen Welt verlieren.

Aus diesem Grunde haben wir uns vor einigen Jahren dazu entschieden, die an vielen Schulen bereits erfolgreich verwendete Kommunikationsplattform IServ anzuschaffen. IServ (www.iserv.eu) bietet eine schulinterne serverbasierte Plattform, zu der alle Schülerinnen und Schüler sowie Kolleginnen und Kollegen einen eigenen Zugang mit einer eigenen E-Mail-Adresse bekommen. Die Rechte, die dabei unterschiedliche Benutzergruppen haben, werden individuell für die einzelnen Gruppen gesteuert und vergeben. Die Aktivitäten im Netz werden protokolliert.

Die Schülerinnen und Schüler können in einem durch die Schule geschützten, kontrollierbaren Raum des Internets und des Schulintranets wesentliche Kenntnisse über Kommunikation und Datentransfer, Datenschutz und Datensicherheit erlangen. Datenprotokolle werden dabei nicht fortlaufend kontrolliert, sondern können ausschließlich bei konkretem Verdacht des Missbrauchs gelesen werden. Der entsprechende Zugang könnte ggf. gesperrt werden. Neben der schulinternen E-Mail-Funktion bietet IServ Foren, Chaträume, Terminkalender und eine Anzeigefunktion für den Stundenplan. Auch Hausaufgaben und Arbeitsaufträge können nach vorheriger Ansage auf dem Server, der in der Schule steht, hinterlegt werden.

Im Falle der wieder auftretenden Notwendigkeit von Distanzunterricht bietet IServ auch die Möglichkeit, im geschützten Raum Videokonferenzen abzuhalten, um so den Unterricht aufrecht erhalten zu können.

Alle derzeit über die schuleigene Cloud abfragbaren Informationen (Klassen-Terminkalender; Klassenarbeitskalender) erhalten die Schülerinnen und Schüler in Zukunft über ihren IServ-Account. Dabei

verwenden sie ihre E-Mail-Adresse nach dem Muster vorname.nachname@jbs-pinneberg.org sowie ihr eigenes Passwort (mindestens 8 Zeichen), das sie nach Möglichkeit nicht vergessen dürfen. Mit der Authentifizierung der Benutzer und der Protokollierung von Aktivitäten werden datenschutzrechtliche Belange aller Beteiligten gewahrt. Das ULD (Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz) hat in Zusammenarbeit mit dem Ministerium die Datenschutzkonformität von IServ bestätigt. Darüber hinaus erlaubt IServ eine zentrale Steuerung aller Endgeräte und ermöglicht dadurch eine Minimierung des Administrationsaufwands an einer so großen Schule, in der es heute schon zahlreiche Rechner gibt, in der in Zukunft ggf. mit Umsetzungsformen wie *Bring Your Own Device* wesentlich mehr Rechner gesteuert werden könnten.

Um sicherzustellen, dass jeder Benutzer/jede Benutzerin seine/ihre Rechte und Pflichten im Umgang mit IServ kennt, ist es notwendig, dass alle BenutzerInnen sich mit der Nutzungsordnung vertraut machen und in die Nutzung von IServ sowie die Einhaltung der Nutzungsordnung schriftlich einwilligen.

Bitte lesen Sie mit Ihrem Kind die Nutzungsordnung sorgfältig durch, bevor Sie in die Nutzung von IServ einwilligen. Die schriftliche Einwilligung geben Sie Ihrem Kind bitte so schnell wie möglich mit in die Schule.

Für Fragen oder nähere Informationen stehen unsere Administratoren Herr Frankenstein und Herr Treumann zur Verfügung. Sie erreichen sie unter IT@jbs-pinneberg.org.

Da IServ in Zukunft zur Erleichterung des Schulalltags mehr und mehr als gemeinsame schulinterne Plattform genutzt werden soll, empfehlen wir Ihre Einwilligung.

Die Teilnahme an IServ ist aber nicht verpflichtend. Für den Fall, dass Ihr Kind kein Benutzerkonto haben soll, wird durch die Schule sichergestellt, dass Ihrem Kind daraus kein Nachteil entsteht.

Wir hoffen sehr, mit der Einführung von IServ unserem Bildungsauftrag in der digitalen Welt besser gerecht werden zu können, die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler zu fördern und gleichzeitig Gefahren und Risiken in der digitalen Welt zu minimieren und dadurch unsere Schülerinnen und Schüler zu schützen.

Im Voraus danke ich Ihnen für Ihre Unterstützung und verbleibe mit freundlichen Grüßen aus der JBS

Jula Rohde
Oberstudiendirektorin